

memoid = tiel
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Donnerstag, 19. Jänner 1989, 7.45 Uhr:

Hochdruckeinfluß bestimmt laut Wetterdienst das Geschehen. Auf den Bergen wehen schwache Nordost- bis Ostwinde.

Die stabile Lawinenlage hält weiterhin an. Nur die tageszeitlich bedingten Feuchtschneerutsche bedeuten für exponierte Straßen eine örtlich geringe Gefahr.

Auch in den Tourengebieten sind weitgehend sehr gute Verhältnisse anzutreffen. In schattseitigen, besonders kammnahen Steilhängen ist unverändert eine örtlich geringe Schneebrettgefahr zu beachten. Vorsicht ist auch bei der Querung verharschter Steilhänge geboten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: ONO	13 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: ONO	11 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: ONO	7 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNO	11 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: N	17 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -2 bis 0 Grad in 3000 m : -6 bis -3 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Deriliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr